

Dreamtime

Stephan Zurfluh

zurfluh.de

The image shows the first two lines of musical notation for the song 'Dreamtime'. The first line starts with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a 2/4 time signature. The melody consists of quarter and eighth notes. Above the staff, the chords D, G, D, and A are indicated. The lyrics are: 'Die Rei-se ein schö - ner Tra-um Af - ri - ka wie es kei - ner kennt'. The second line starts with a measure rest (8) and continues the melody. Above the staff, the chords D, A, G, A, and D are indicated. The lyrics are: 'ge - gen Ar - mut hilft das ka - um und doch bist du dort so fremd'.

(I) Die Reise ein schöner Traum
Afrika wie es keiner kennt
gegen Armut hilft das kaum
und doch bist du dort so fremd

(I) Wohl perfekt organisiert
lokale Bevölkerung
viel Geld Freiheit arrangiert
die schaut da relativ dumm

The image shows the third line of musical notation for the song 'Dreamtime'. It continues the melody from the previous lines. Above the staff, the chords C, Em, Am, Em, Am, G, Am, and D are indicated. The lyrics are: 'Geh auf dem Leim Dre-am - time du wirst der Mas-ter sein Ver - ständ-niser-steckt im Keim'.

(II) Geh auf dem Leim, Dreamtime, du wirst der Master sein - Verständnis erstickt im Keim

(I) Safari Geschäftsmodell
meiste Geld bleibt in der Schweiz
Geldverdienen geht da schnell
Tourismus das seinen Reiz

(II) Zählt unser Wort - jetzt fort - wir brauchen diesen Ort - Tourismus für euch sorgt

(I) Heisst Im Namen der Tiere
der Indigene stört
Afrikaner trinkt Biere
Paradies uns gehört

(II) Was es wohl bringt - bestimmt - den Indigenen bringt - sie umgesiedelt sind

(II) Was bringt's dem Land - Anstand - Menschen werden verbannt - so jeder Traum verschwand